

Kapuzinergraben 13.

Direktion: Thomas Brühl. **Prokurist:** Alois Oster.
Aufsichtsrat: Wilh. Bohlen, Justizrat H. Gatzert, Alf. Hellmich jr., Aachen; Architekt Anton Schorn, Cöln.

Aufsichtsrat: Vors. Geh. Komm.-Rat Dr.-Ing. Ad. Kirdorf, Dir. Max Hasenclever, Komm.-Rat Ferd. Knops, Otto Lippmann, Reg.-Assessor a. D. Emil Pastor, Komm.-Rat Dr.-Ing. George Talbot, Komm.-Rat Rob. Delius, Dr. jur. Franz Nellesen.

Aufsichtsrat: Vors. Anton Jensen, F. Petersen, Nis H. Nissen, A. Sabroe, Hadersleben.

Die Ges. erwarb das Grundstück Alexanderstr. 46/48, Ecke Neue Königstr. 44/45 u. Alte Schützenstr. 13/15 (Hotel Alexanderplatz). Das Grundstück befand sich seit 1913 in Umbau. Da sich die Fertigstellung desselben verzögerte, geriet die Ges. in Zahlungsschwierigkeiten und konnte auch die Hypoth.-Zs. nicht bezahlen. Am 21./7. 1914 wurde über das Vermögen der Ges. das Konkursverfahren eröffnet. **Konkursverwalter:** Kaufmann Böhme, Berlin, Rungestr. 15. Nach dem Bericht des Konkursverwalters vom Januar 1918 ist die